

Gemeindefusion Andiast, Brigels, Waltensburg Fusion dad Andiast, Breil e Vuorz

Bevölkerungsinformation vom 31.03.2017

Cordial beinvegni! Herzlich willkommen!



Cordial beinveggni! Herzlich willkommen!



Begrüssung/Beinvegni

Ziel der heutigen Veranstaltung

- Information über den Ablauf des Projektes sowie über die Ergebnisse der Abklärungen für eine mögliche Gemeindefusion von Andiast, Breil/Brigels und Waltensburg/Vuorz
- Beantwortung von Fragen und Diskussion

Begrüssung/Beinvegni

Ablauf

- Begrüssung
- Projektablauf
- Ausgewählte Themen (insb. Verbindungsstrasse, Schule, Finanzen)
- Weiteres Vorgehen
- Diskussion / Fragen

Projektlauf

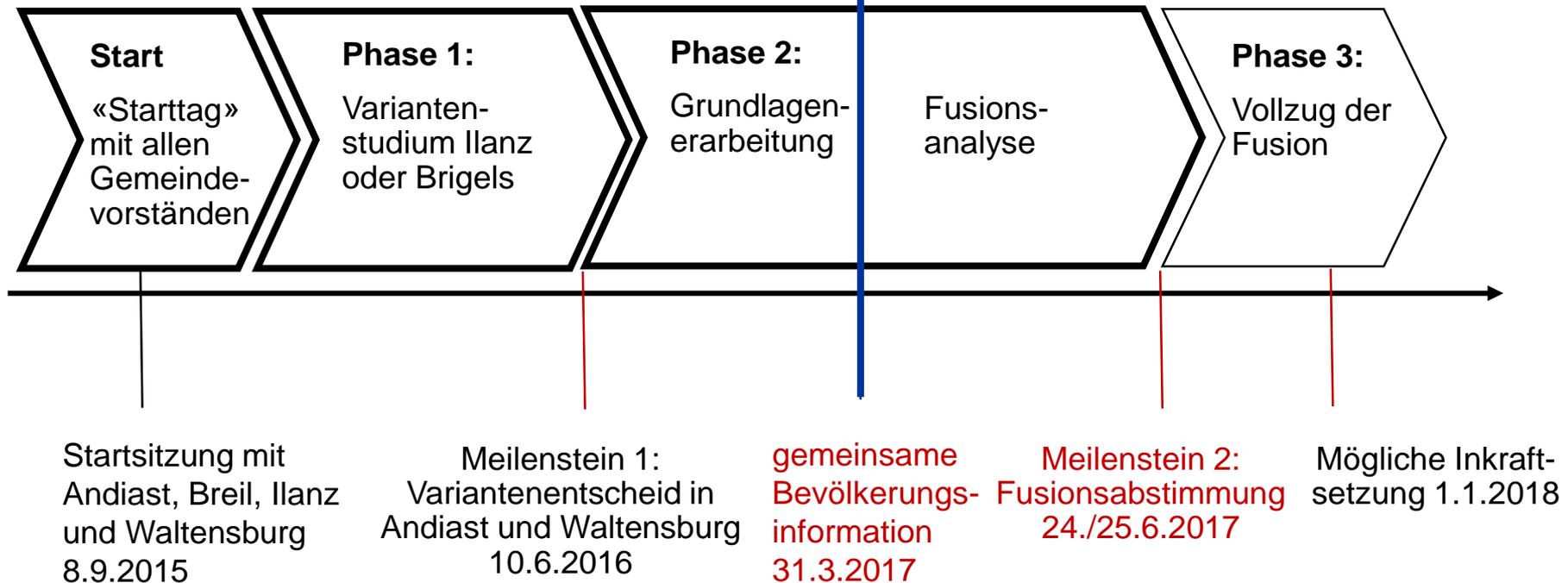
Komplexe Ausgangslage

- Abgelehntes Fusionsprojekt Andiast/Brigels/Waltensburg im Januar 2012; keine Abstimmung in Breil/Brigels
- Kein Variantenstudium Andiast/Waltensburg mit Ilanz
- «Initiative Ilanz» und «Motion Brigels» in Waltensburg/Vuorz
- Schreiben vom 13. Mai 2014 des kantonalen Departements für Finanzen und Gemeinden an den Gemeindevorstand Waltensburg/Vuorz: «allfällige Aufteilung des bestehenden Förderraumes ... aus unserer Sicht nur zusammen mit dieser Gemeinde (Andiast) denkbar...»

Projekttablauf

Wo stehen wir?

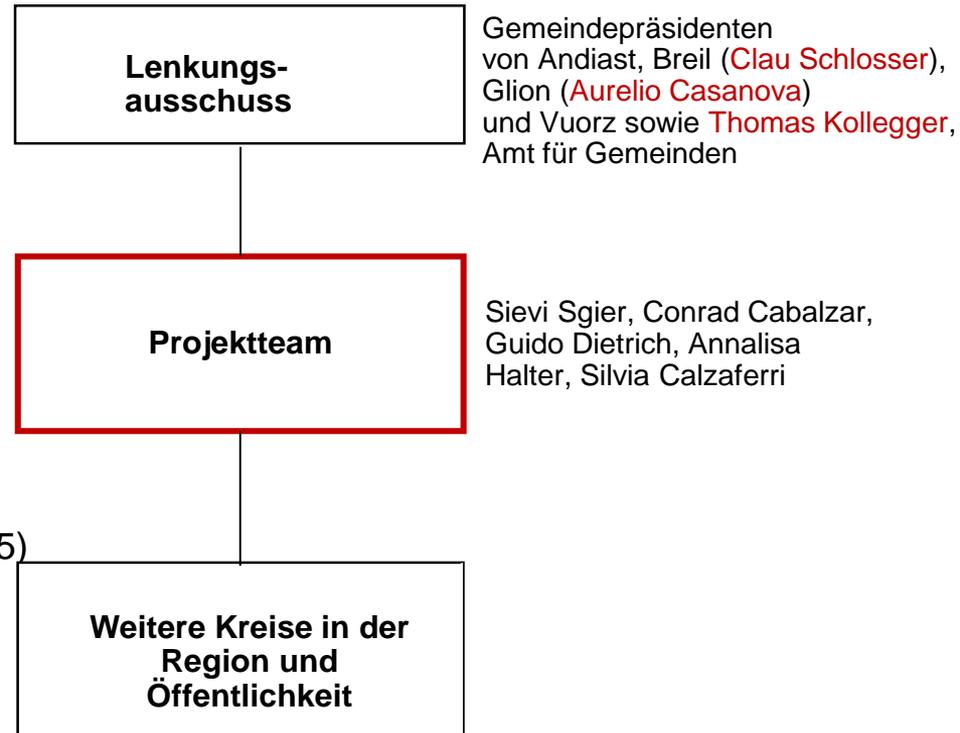
Ablauf des Fusionsprojektes



Projektlauf (Phase 1)

Rückblick Arbeit

- konstruktive Zusammenarbeit
- auch schwierige Momente
- Projektteam: 8 Sitzungen
- Lenkungsausschuss: 3 Sitzungen
- alle vier Gemeindevorstände: 1 Sitzung
- Weitere Sitzungen
 - Augenschein Verbindungsstrasse
(mit Guido Fry, Ing. Cavigelli SA)(8.12.2015)
 - Bergbahnen (2.2.2016)
- **Bevölkerungsinformation 12.4.2016**



Projektablauf (Phase 2)

Rückblick Arbeit

- Projektteam: bisher 9 Sitzungen
 - 11.8.2016 Breil
 - 31.10.2016 Vuorz
 - 21.11.2016 Vuorz
 - 12.12.2016 Breil
 - 11.1.2017 Andiast
 - 23.1.2017 Vuorz
 - 13.2.2017 Breil
 - 1.3.2017 Andiast
 - 14.3.2017 Vuorz

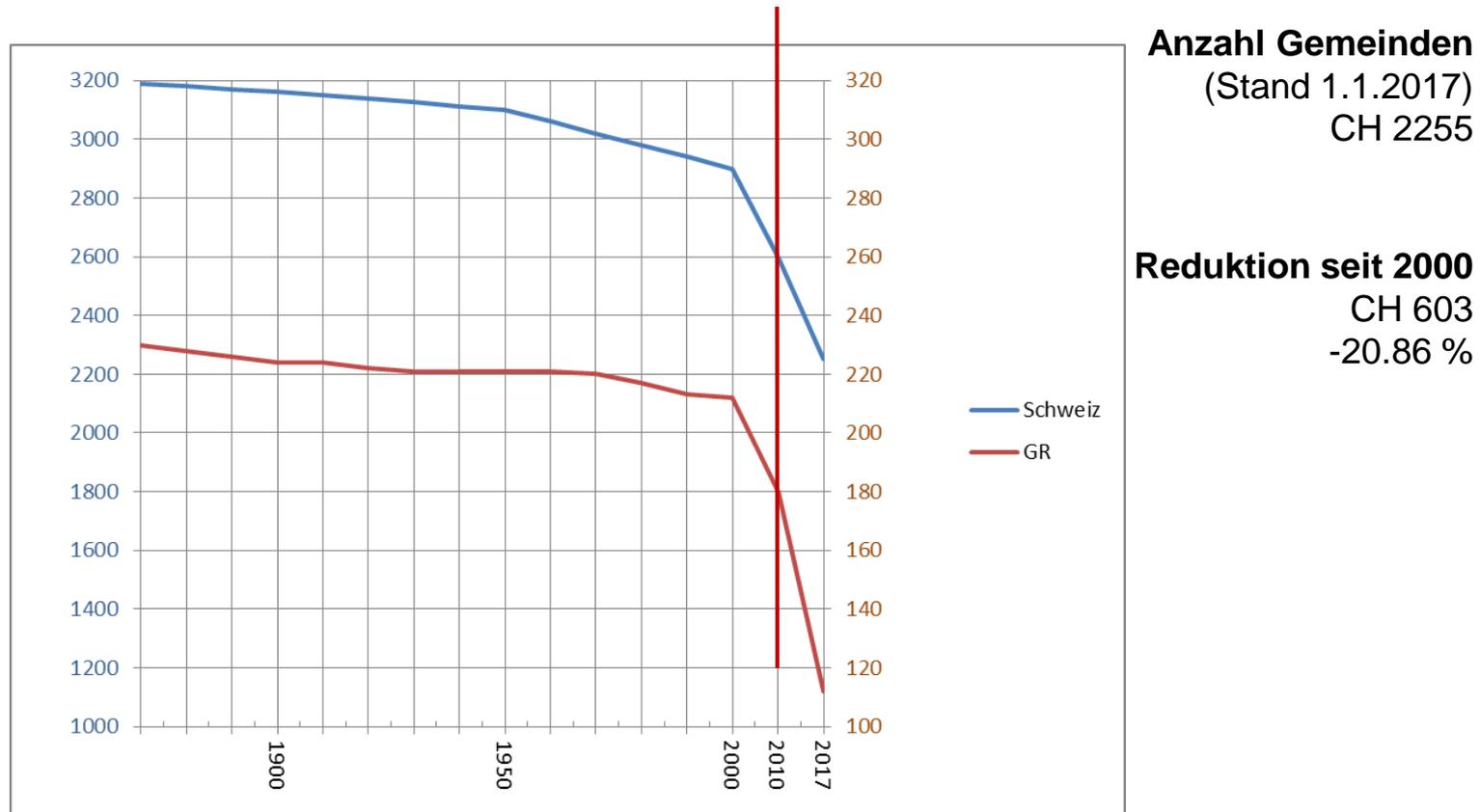


Sievi Sgier, Conrad Cabalzar;
Guido Dietrich, **Sven Seeli**;
Clau Schlosser, **Sep Cathomas**

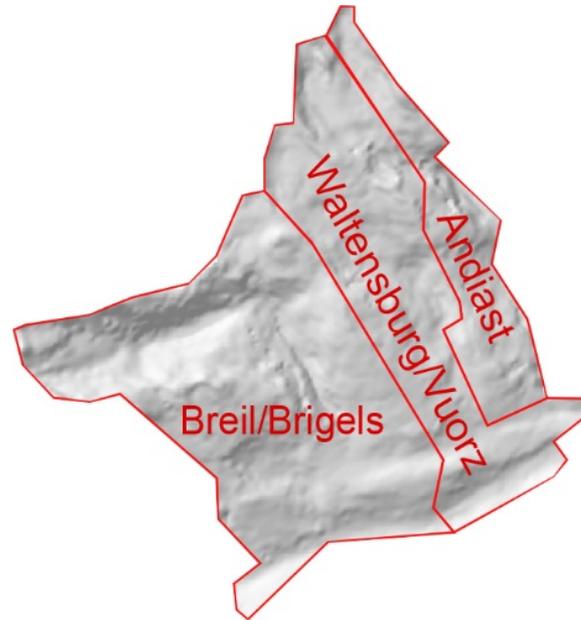
- Sitzungen mit weiteren Beteiligten
 - Bevölkerungsinformation Brigels (25.11.2016)
 - Meliorationsamt (14.12.2016)
 - Pro Natura (15.12.2016)
 - **Regierungsrätin Janom Steiner (19.12.2016)**
 - Landeigentümer Migliè (24.3.2017)

Projektlauf

Entwicklung der Anzahl Gemeinden in der Schweiz von 1850 - 2016



Ausgangslage



Ortschaft	Fläche in Hektaren	Ständige Wohnbevölkerung (31.12.2015)	Beschäftigte 1. Sektor (%)	Beschäftigte 2. Sektor (%)	Beschäftigte 3. Sektor (%)	Cashflow pro Kopf CHF (5-Jahres-Schnitt)	Steuerfuss %
Andiast	1363	203	36.3	18.2	45.5	995	125
Breil/Brigels	5083	1258	13.9	21.3	64.8	2'249	100
Waltensburg/Vuorz	3232	338	43.2	8.4	48.4	1'747	130
Total/Durchschnitt	9678	1799	31.1	16.0	52.9		

Verbindungsstrasse: Vor- und Nachteile



Gründe für Strassenverbindung

- Fusionierte Gemeinde benötigt direkte Strassenverbindung zu den Fraktionen
- Zusammenarbeit zwischen Fraktionen wird erleichtert
- Kürzerer Schulweg
- Unterstützung für Wirtschaft (Tourismus, Landwirtschaft, Gewerbe etc.)



Gründe gegen Strassenverbindung

- Belastung eines Naherholungsgebietes
- Mehrverkehr
- Unterhaltskosten

Projektteam ist der Ansicht, dass eine Fusion ohne direkte Strassenverbindung keinen Sinn macht.

Verbindungsstrasse: Varianten

Variante	Kosten	Bemerkung	Vorteil/Nachteil	Fazit
Munsaus	8.7 Mio	Bestehende Strasse Munsaus (4.2 km)	<ul style="list-style-type: none"> - drei neuralgische Punkte (2 S-Kurven, Fels) - hohe Kosten 	wird nicht weiterverfolgt
Migliè 1	4.83 Mio.	Ausbau/Neubau Meliorationsstrasse Curtgin Grond - Migliè - Stretga (Brückenlänge 65 m)	<ul style="list-style-type: none"> + niveaugleich - Verbrauch von (weniger) Kulturland - Wanderweg - viele Privateigentümer betroffen 	Ersatz- variante
Migliè 2	4.17 Mio. (Variante 2012, 5.5 Mio.)	Ausbau/Neubau Meliorationsstrasse Curtgin Grond - Migliè - Stretga (Brückenlänge 40 m)	<ul style="list-style-type: none"> + kürzere Brücke - Verbrauch von Kulturland - Wanderweg - viele Privateigentümer betroffen 	wird nicht weiterverfolgt
Neu: Migliè 4	5.87 Mio	Ausbau/Neubau Meliorationsstrasse Curtgin Grond - Fontauna Freida - Stretga:	<ul style="list-style-type: none"> + Kein Verbrauch von Kulturland - neues Trassee im Wald (m3) - schattig/eisig - teuer (keine Meliorationssubventionen) 	wird nicht weiterverfolgt
Neu: Migliè 5	5.1 Mio. (Rest- kosten 1.6 Mio.)	Frühere Abzweigung (Brückenlänge 80 m)	<ul style="list-style-type: none"> + Trassee auf bestehenden Meliorationswegen + Ebene Migliè ist wenig tangiert + Entflechtung Landwirtschaft + Untertaglegung Freileitung (gilt für alle Varianten) (geplant REPOWER) +/-Verbrauch von weniger Kulturland - Wanderweg - Privateigentümer betroffen 	bevorzugte Variante

Verbindungsstrasse: Pläne

Varianten im Vergleich



Verbindungsstrasse: Pläne

Details

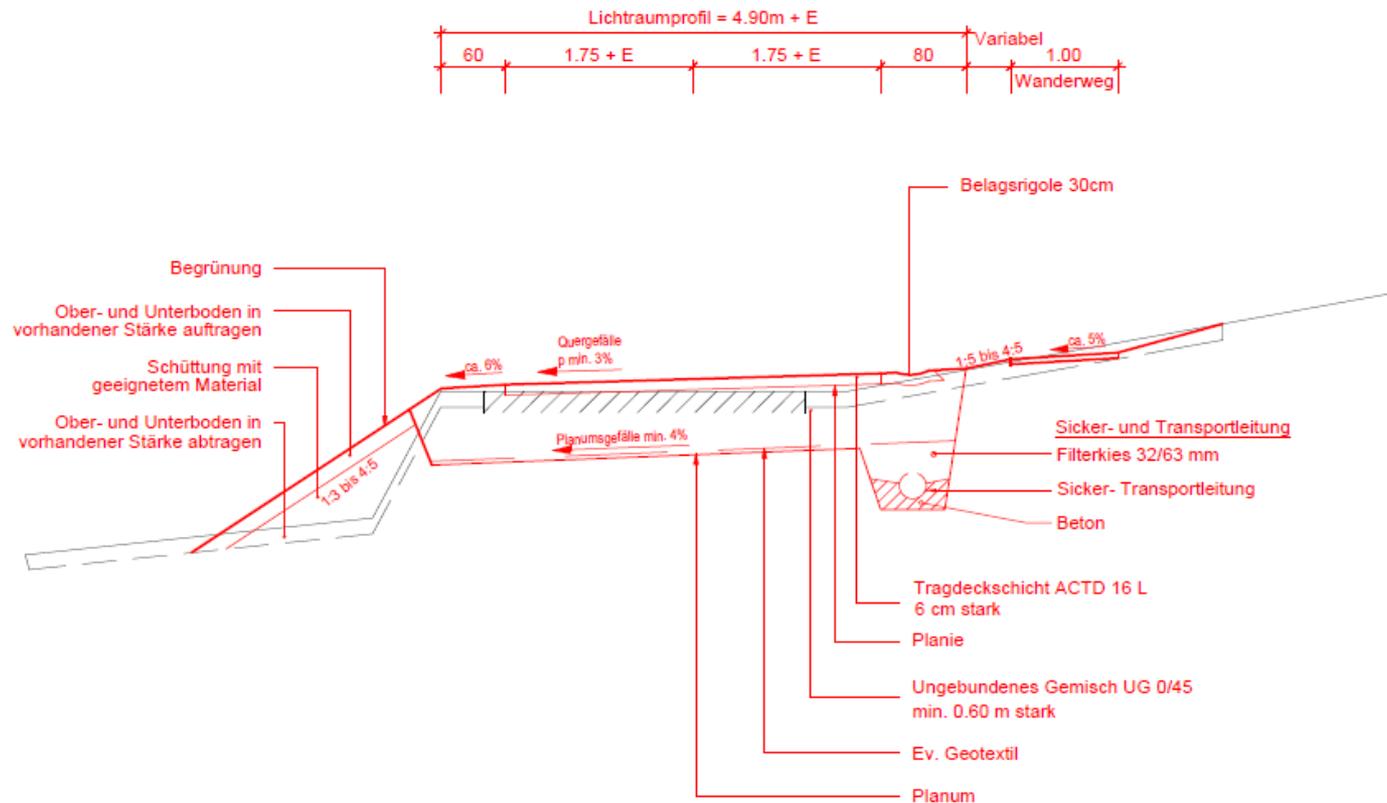


Verbindungsstrasse: Pläne

Aufbau

Profil: 3.5 breite Strasse mit Ausstellmöglichkeiten sowie «Kurvenverbreiterung»

Normalprofil mit
Wanderweg 1:50



Verbindungsstrasse: verkehrsberuhigende Massnahmen

Verkehrsberuhigende Massnahmen	Vorteile	Nachteile	Bemerkung/ Empfehlung
- Lastwagen- und Busfahrverbot (inkl. Ausnahmbew. für Ortsbus und Landwirtschaft)	Kein Schwerverkehr	keine	Es braucht Genehmigung durch Kanton (EGzSVG Art. 7 Abs. 2) sofort umsetzen
- Anpassung der Signalisation an der Kantonsstrasse (Rundado)	Verkehrslenkung	keine	Es braucht Genehmigung durch Kanton (EGzSVG Art. 7 Abs. 2) sofort umsetzen
- Schwelle, Barriere oder andere bauliche Massnahme	Verkehrsberuhigung	Winterdienst; für Bus auch mühsam	umsetzen, sofern zusätzliche Massnahmen nötig sind
- Vignette (in Kombination mit Gästekarte)	Tagestourist wird umgeleitet	Kontrolle? Kosten? Kleine Effekte Wer erhält Vignette? umstritten	Es braucht kommunale gesetzliche Grundlage. umsetzen, sofern zusätzliche Massnahmen nötig sind
- Bewilligung nur für Ortsbus	Kaum Verkehr	Können Ortsteile zusammenwachsen?	Grosse Investition ohne Gegenwert nicht umsetzen
- GPS-Unterdrückung	Ortsunkundige werden umgeleitet	Ortskundige werden nicht umgeleitet	nur allgemeine Verbote werden für GPS übernommen nicht umsetzbar
- Zeitliches Fahrverbot (z.B. Nachtfahrverbot)	Echte Verkehrsbeschränkung	Können Ortsteile zusammenwachsen?	nicht umsetzen
- Fahrbewilligung nur für Einheimische	Kein Transitverkehr	Willkommenskultur? Hoteliers? Zweitwohnungsbesitzer?	Rechtlich unzulässig nicht umsetzbar

Verbindungsstrasse: Verfahren und Übergangszeit

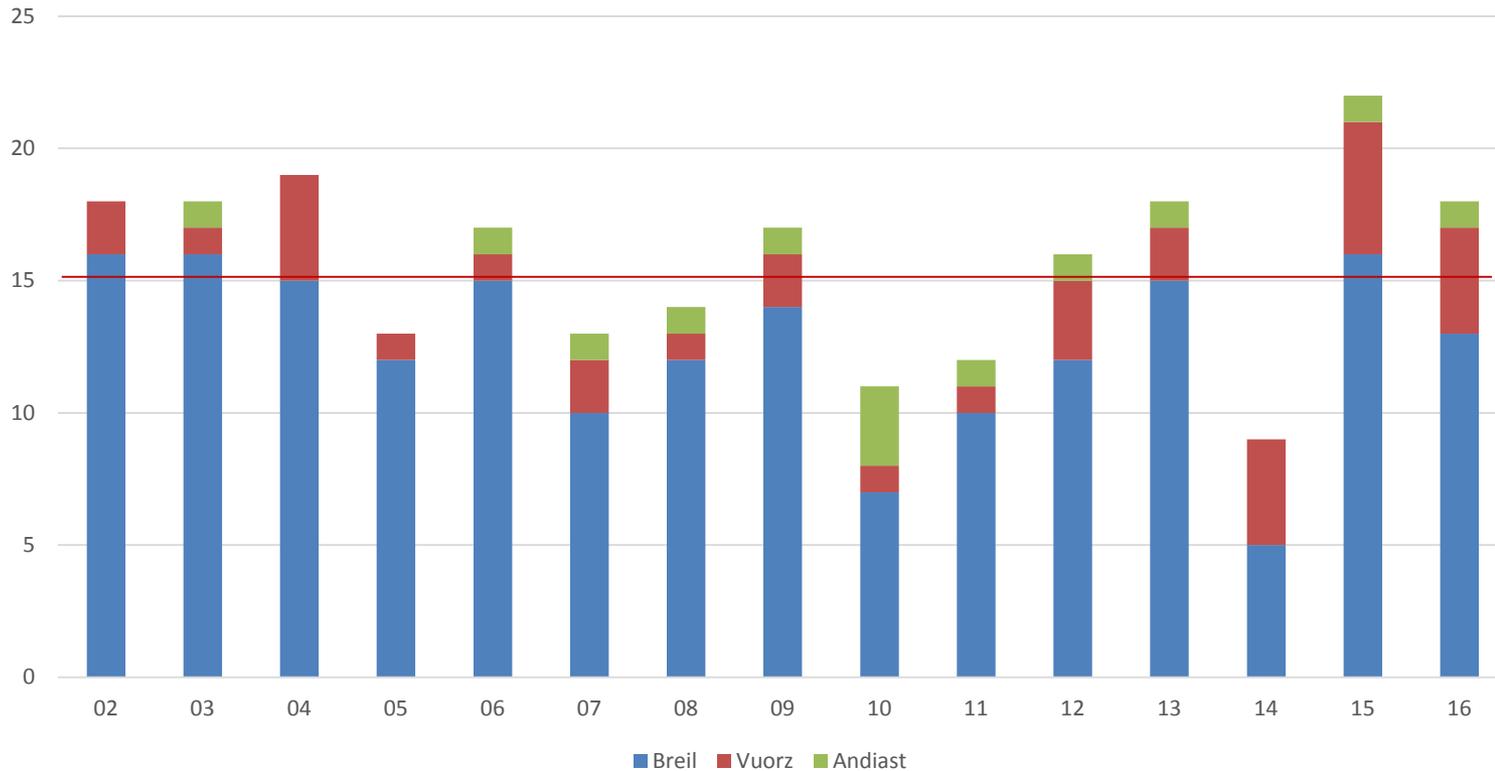
Verfahren

- Fusionsvertrag mit Verpflichtungskredit
- Ausarbeitung Detailprojekt
- Meliorationsverfahren
 - Finanzielle Unterstützung im Rahmen der landwirtschaftl. Interessenz
- Auflageverfahren nach Fusionsentscheid
 - Vernehmlassungsverfahren mit Umweltschutzverbänden
 - Einsprachemöglichkeit der Grundeigentümer
- Baubeginn frühestens Mitte 2018 (sofern keine Einsprachen)

Übergangszeit fusionierte Gemeinde noch ohne Strasse

- Status quo für die Schule
- Kanzleidienste auf telephonische Anfrage vor Ort (temporäre Lösung)
- Schneeräumung/Werkdienst läuft separiert wie vorgesehen im Winter; im Sommer über Munsauns gelöst

Schule: Schülerzahlen



- Schülerzahlen: +/- 15 Schülerinnen und Schüler pro Jahrgang
- ab 2012 steigen die Geburten in Andiastr/Waltensburg auf ca. 5 Kinder pro Jahr

Schule: Unterrichtsorte



Scoletta

- es werden drei scolettas geführt: Breil / Danis / Waltensburg
- die bekannten Geburtenzahlen erlauben die Wiedereröffnung der scoletta in Waltensburg ab Eröffnung der Verbindungsstrasse bis mindestens Ende Schuljahr 2021/2022

Primarschule

- werden wie bis anhin in Breil und Danis geführt
- jede Klasse wird einzeln unterrichtet, also in sechs Abteilungen

Oberstufe

- wird in Danis unterrichtet

Schülerzahlen 2020/2021: Breil-vitg	Danis	Waltensburg/Vuorz
Scoletta Breil: 10 scolaretAs	Scoletta Danis: 11 scolaretAs	Scoletta Vuorz: 10 scolaretAs
1. – 4. cl. primara: 57 scolarAs	5. – 6. cl. primara: 31 scolarAs	
	Scola superiura: 43 scolarAs	

Schule: Umsetzung

Transport

Strecke	Dauer	Anzahl Schüler 2020/2021
Andiast - Waltensburg	ca.10 min	ca. 01
Andiast / Waltensburg – Breil	ca.10 min	ca. 13
Andiast / Waltensburg – Breil – Dardin – Danis	ca. 25 min	ca. 11
Breil – Dardin – Danis	ca. 12 min	ca. 44
Danis / Tavanasa – Dardin – Breil	ca. 12 min	ca. 19

- Fahrplanstudien zeigen: die Transportfrage ist komplex, aber lösbar
- genaue Fahrpläne sind noch nicht möglich

Übergangszeit bis zur Realisierung der Verbindungsstrasse

- Status quo: Schülerinnen und Schüler aus Andiast und Waltensburg bleiben in Rueun
- enger Kontakt mit Schule Ilanz/Glion

Schule: Anmerkungen

- gute **Anzahl Schülerinnen und Schüler** für
 - Unabhängigkeit
 - eine Abteilung pro Jahrgang
- die Schule wird in romanischer **Sprache** geführt und unterstützt deren Erhalt in den Dörfern
- gute **Infrastruktur** in Breil, Danis und Waltensburg/Vuorz
- hohe **Attraktivität** für junge Familien, da Scoletta-Standorte in der Nähe

Finanzen ohne Fusion

Finanzen ohne Fusion:

- Finanzplanung von Andiast, Breil/Brigels und Waltensburg/Vuorz 2017-2022 erstellt
 - Andiast:
 - Investitionen mit über CHF 2'000 pro Kopf deutlich über kantonalem Schnitt
 - Besonderes: Grossprojekt GWP (genereller Wasserplan)
 - Laufende Rechnung: Cashflow unter Zielgrösse 100%
 - Waltensburg/Vuorz:
 - Investitionen mit über CHF 2'000 pro Kopf deutlich über kantonalem Schnitt
 - Besonderes: hohe Beträge im 2016; Meliorationsstrassen
 - Laufende Rechnung: Cashflow unter Zielgrösse 100%
 - Breil/Brigels:
 - Investitionen entsprechen kantonalem Schnitt (ca. 1'000 CHF pro Kopf)
 - Laufende Rechnung konstant mit Überschüssen

Fazit:

- Ohne Fusion wäre die Finanzplanung von Andiast und Waltensburg kaum 1 : 1 umsetzbar und die Investitionen müssten weiter nach hinten verschoben werden!

Finanzen: Fusionsbeitrag

Kantonaler Fusionsbeitrag (vgl. Regierungsbeschluss vom 21.2.2017):

- Förderbeitrag	CHF 1.58 Mio.
- Ausgleich Steuerfuss	CHF 1.02 Mio.
- Disparitäten (insb. Wasservers. Andiast)	CHF 1.00 Mio.
- Abgeltung Schulhaus Rueun	CHF 0.40 Mio.
- Projektkostenbeitrag	CHF 0.05 Mio.
Total	CHF 4.05 Mio.

- Verbindungsstrasse (50% an Restkosten)	CHF 2.00 Mio.
---	----------------------

Gesamtbetrag **CHF 6.05 Mio.**

(Vergleich mit 2012 direkt nicht möglich; inzwischen realisierte Projekte, neuer Finanzausgleich; trotzdem fast gleiche Zahl)

Besonderes:

- Rechtliche Ausführungen zu «Einheit der Materie» betreffend Zulässigkeit des Verpflichtungskredits für die Verbindungsstrasse im Fusionsvertrag
- Zusammenschlüsse werden nur im bestehenden Perimeter gefördert
- Öffentlicher Verkehr: beide bestehenden Linien sind regionale Linien und sind von Fusion nicht betroffen

Finanzen: Fusionierte Gemeinde

Finanzplan fusionierte Gemeinde

Rahmenbedingungen:

- Synergien (ca. 300'000)
- höherer Beitrag aus dem Finanzausgleich
- Fusionsbeitrag
- Steuerfuss 100%

Entwicklung Cashflow	2017	2018	2019	2020	2021
Andiast	188'956	187'671	164'676	94'074	73'773
Breil/Brigels	975'350	1'483'275	1'293'921	976'174	776'748
Waltensburg/Vuorz	285'669	458'952	427'965	297'144	259'675
Variante Alleingang kumuliert	1'449'976	2'129'898	1'886'561	1'367'392	1'110'196
Variante Fusion	1'449'976	6'175'275	1'994'882	1'566'131	1'312'413

Fazit:

- Die finanzielle Situation der fusionierten Gemeinde ist gegenüber dem Alleingang verbessert.
- Insgesamt beeinflussen aber insb. die zurückgehenden Wasserzinsen die Gesamtfinanzsituation (unabh. von Fusion).

Finanzen: Fusionierte Gemeinde

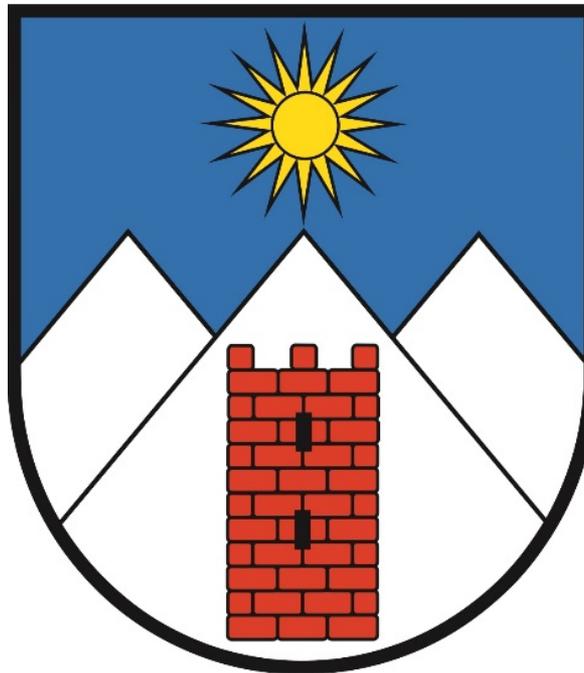
Entwicklung Nettovermögen je Einwohner	2017	2018	2019	2020	2021
Andiast	206	-163	-649	-1'496	-2'446
Breil/Brigels	2'862	2'771	2'625	2'215	1'688
Waltensburg/Vuorz	-2'469	-3'550	-3'965	-4'235	-4'848
Variante Alleingang kumuliert	1'569	1'261	1'028	597	8
Variante Fusion	1'569	3'487	3'314	2'993	2'515

Separate Information zu Finanzen für Interessierte am 19. April 2017 in Andiast, 20.15 Uhr (Anmeldung obligatorisch auf Gemeindekanzlei bis 13. April)

Wappen

Vorgaben

- Andiast: Sonne
- Breil/Brigels: Brigelser Hörner
- Waltensburg/Vuorz: Burg (Munt Sogn Gieri)



Ausgewählte Themen

- Organisation (wie heute in Breil/Brigels):

- Gemeindeversammlung/Urnenabstimmung
- Cussegl da vischnaunca (Parlament):
 - Sitzgarantie für jede Fraktion/vischinadi
 - 1. Periode: 8 Sitze für alte Gemeinde Breil/Brigels, 3 Sitze für alte Gemeinde Waltensburg/Vuorz, 2 Sitze für alte Gemeinde Andiast;
 - Wahlen im Herbst nach geltendem Recht in der alten Gemeinde
- Gemeindevorstand
 - fünf Mitglieder; Wahlen im Herbst über ganze Gemeinde
 - 1. Periode: je einer aus Andiast und Waltensburg, 3 aus Breil/Brigels

Gemeindeversammlung/
Urnenabstimmung

Cussegl da vischnaunca
(Parlament)

Gemeindevorstand

- Sprache:

- Die neue Gemeinde ist eine einsprachig rätoromanische Gemeinde.



ethz.ch

Ausgewählte Themen

- Landwirtschaft:

- Status quo beibehalten. Mit einer «Vorrang-Lösung» für die Fraktionen im Fusionsvertrag wird dies sichergestellt.

- Tourismus/Gewerbe:

- Der Tourismus und das Gewerbe sind wichtige Wirtschaftsfaktoren. Eine positive Entwicklung kann durch eine Fusion unterstützt werden.

- Feiertage

- Es soll eine fraktionsweise Lösung angestrebt werden, wie sie in Ilanz in Kraft ist.



Ausgewählte Themen

- Öffentlicher Verkehr:

Langfristig können sich Änderungen ergeben, z.B. durch Veränderungen bei den Schülertransporten. Schülertransporte können bestehende Kurse sichern.

- Subventionierung der Schülerkurse wird pauschal abgerechnet und ist nicht fusionsabhängig
- Ortsbussystem?

- Forstverband

- Andiastr und Waltensburg haben heute einen Vertrag mit Ilanz
- Nach Fusion mit Brigels Kündigung des Vertrages und «Anschluss» an Brigels

- Gemeindepersonal

- Das bestehende Gemeindepersonal soll nach Möglichkeit in die neue Verwaltung integriert werden. Dabei können sich Funktionsänderungen und Anpassungen bei den Stellenbeschrieben ergeben.



Wikiwand.com



Expert-zeitarbeit.de

Weiteres Vorgehen

Vorgehen bis zur Fusionsabstimmung

- Präsentationsfolien und Regierungsbeschluss auf Gemeinde-Homepage ab sofort
- Information zu Finanzen (für Interessierte) 19. April, 20.15 Uhr
- Ausarbeitung Fusionsvertrag April 2017
- Informationsveranstaltung in den drei Gemeinden separat ca. Mitte Mai 2017
 - Andiastr
 - Breil/Brigels
 - Waltensburg/Vuorz
- Cussegl da vischnaunca a Breil 29. Mai 2017
- Versand Unterlagen/Botschaft 2. Juni 2017
- **Abstimmungen**
 - **Gemeindeversammlung in Andiastr und Waltensburg/Vuorz 24. Juni 2017**
 - **Urnenabstimmung in Breil/Brigels 25. Juni 2017**

Weiteres Vorgehen

Vorgehen nach positivem Fusionsentscheid

- | | |
|--|------------------------------|
| - Gemeindepräsidenten bilden Übergangsvorstand | sofort nach Fusionsentscheid |
| - Verfassungsentwurf durch Übergangsvorstand | August/September |
| - Wahl cussegl da vischnaunca | September |
| - Verabschiedung Verfassung und Steuergesetz durch cussegl | Oktober |
| - Abstimmung über Verfassung und Steuergesetz an der Urne | November |
| - Wahl des Gemeindevorstandes an der Urne | November |
| - Behandlung der Fusion im Grossen Rat | Dezember |
| - Inkraftsetzung | 1. Januar 2018 |

Fragen/Diskussion



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit. Grazia per Vies interess.

Einladung zum Apéro/Invit agl apéro

